

Beiderseits der Moldau

Archäologischer Frühling in Böhmen

Ein Schwerpunkt dieser Reise sind die keltischen Oppida, die nicht nur eindrucksvoll in der Landschaft aufgespürt werden können, sondern die auch durch die Ergebnisse teils langjähriger Grabungen viel zu ihrer Geschichte als politische, kulturelle und religiöse Zentren keltischer Stämme preisgeben. Daneben aber überraschen auch die zahlreichen Menhire, die in der Umgebung Prags eine deutliche Konzentration aufweisen. Das frühe und hohe Mittelalter zeigt sich in Wallanlagen, Burgen und Kirchen unter denen besonders viele Rundkirchen auffallen. Das Nationalmuseum in Prag weiß mit seinem Reichtum an archäologischen Funden Besucher und Besucherinnen zu begeistern.



Reiseleitung: Hery A. Lauer, M.A., Vor- und Frühgeschichte, Archäologie

Reiseleiterportrait: Seit seinem Studium der Ur-, Früh- und Kunstgeschichte sowie der Geographie ist Hery A. Lauer als freiberuflicher Archäologe tätig. Zu seinen vielfältigen Aktivitäten zählen zahlreiche Ausgrabungen im In- und Ausland, die Publikation archäologischer Führer sowie intensive Öffentlichkeitsarbeit mit Vorträgen und Exkursionen. 1985 gründete er in Zusammenarbeit mit Karawane Studienreisen die Reihe „Archäologie & Reisen“ mit außergewöhnlichen Reisen zu urgeschichtlichen Zielen. Diese speziellen Studienreisen erfreuen sich steigender Beliebtheit und die Zahl der Stammgäste wächst von Jahr zu Jahr. Weit mehr als 100 verschiedene Exkursionen ins urgeschichtliche Europa hat er im Laufe der Zeit mit Herzblut und Engagement ausgearbeitet und erfolgreich durchgeführt.

Webcode: 43609

ab € 2.390,-

Reise ab/bis: Göttingen

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Göttingen - Eger (A).

Die Reise beginnt am Bahnhof Göttingen um 9 Uhr. Fahrt nach Franzensbad und dort Zustiegsmöglichkeit um 15:30 Uhr am Hotel. Sie besuchen im nahen Eger (Cheb) die imposanten Ruinen der von Barbarossa gegründeten Pfalz mit ihrer Doppelkapelle.

Ü: Hotel Badenia Praha*** in Franzensbad.

2. Tag: Über Pilsen an die Berounka (F/A).

Nahe Pilsen besuchen Sie in Starý Plzenec die Burg mit der Peter und Paul Rotunde. Hoch über dem Tal der Berounka finden Sie das große keltische Oppidum Stradonice.

7 Ü: Hotel Grand Litava**** in Beroun.

3. Tag: Oppida an der Moldau (F/A).

Die beiden keltischen Oppida an der Moldau, Závist und Hrazany, bilden den Auftakt des Besuchsprogrammes. Einen an der Kirche in Krecovice vermauerter Steinkopf wird von manchen als keltisch angesehen. In Týnec nad Sázavou sehen sie die Reste einer Burg

mit einer beeindruckenden Rundkirche.

4. Tag: An der oberen Moldau (F/A).

Sie besuchen das große, durch langjährige Ausgrabungen erschlossene keltische Oppidum Trísov und haben von dort auch Blick auf die mittelalterliche Burg Dívčí kámen. Zwei unterschiedlich geformte Menhire sehen Sie nahe Zbudov und Sie erleben die La-Tène-Befestigung bei Nevezice.

5. Tag: Prag (F/A).

Der Ausflug in die tschechische Hauptstadt bringt Sie in die archäologische Abteilung des Nationalmuseums und zeigt Ihnen die Burgen Hradšchin mit Georgsbasilika und Vyšehrad mit der Rotunde St. Martin und steinernen Stelen. Es bleibt Zeit für Ihre individuellen Erkundungen.

6. Tag: An die Elbe (F/A).

Sie besuchen den frühmittelalterlichen Fürstensitz Libice und die slawische Wallanlage Stara Kourim. Sie sehen den Menhir Zkamenělý slouha und die romanische Rotunde in Prední Kompanina.

7. Tag: Burg Karlštejn (F/A).

Sie besuchen die große hochgotische von Kaiser Karl IV. erbaute Höhenburg Karlštejn (zeitweiliger Aufbewahrungsort der Reichskleinodien). Abschluss des Tages ist der Besuch Tetíns mit seinen romanischen Kirchen, der Katharinen-Kapelle und der Ludmila-Kirche.

8. Tag: Menhire (F/A).

Böhmen ist reich an Menhiren; eine deutliche Konzentration erkennt man nordwestlich von Prag. Sie besuchen die Steinmale von Drahomýšl, Družec, Slavetín und Klobuky, den sogenannten steinernen Mann. Wobei letztgenannter mit seinen fast 4 Metern Höhe am imposantesten sein dürfte.

9. Tag: Rückfahrt nach Göttingen (F).

Sie verabschieden sich vorerst von den böhmischen archäologischen Denkmälern mit einer letzter Besichtigung des christianisierten Menhirs in Zbuzany. Ausstiegsmöglichkeit am Hauptbahnhof in Prag um 10 Uhr. Rückkehr in Göttingen ca. 18 Uhr.

Termine und Preise

Preise pro Person in Euro

DZ**EZ**

pro Person

20.04.2025 - 28.04.2025 fester Termin

2.390

2.675

[Anfragen](#)

Auf einen Blick

- 9 Tage archäologische Studienreise
- Besichtigung zahlreicher keltischer Oppida an der Moldau
- Menhir Klobuky, der "steinerne Mann"
- Besuch der archäologischen Abteilung im Nationalmuseum in Prag

Gut zu wissen

Nicht alle der im Reiseverlauf genannten Gebäude sind auch in ihrem Inneren zugänglich. Teilweise kann nur eine Außenbesichtigung erfolgen.

Gerne buchen wir für Sie Übernachtungen in einem Hotel in Göttingen in Bahnhofsnähe bei An- und/oder Abreise.

Eingeschlossene Leistungen

- Rundreise in einem Reisebus lt. Reiseprogramm
- Transfers, Ausflüge und Besichtigungen lt. Reiseprogramm
- Eintrittsgelder lt. Reiseprogramm
- 8 Übernachtungen in den im Reiseprogramm genannten Hotels o.ä. in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Mahlzeiten lt. Reiseprogramm (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Informationsmaterial

Nicht eingeschlossen

Persönliche Ausgaben wie weitere Mahlzeiten, Getränke, Reiseversicherungen und Trinkgelder.

Hinweise

Reiseveranstalter: Karawane Reisen GmbH & Co. KG

AGB: Der Reise liegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Karawane Reisen GmbH & Co. KG zugrunde:

[AGB Karawane Reisen.](#)

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktritt- und Reiseabbruchversicherung (Urlaubsgarantie) sowie eine Auslandsrankenversicherung. Informationen dazu finden Sie unter [Reiseversicherung](#).

Reiseanmeldung: Ein Formular zur schriftlichen Reiseanmeldung finden Sie [hier...](#)

Teilnehmer

Bis 8 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen, max. 20 Personen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.